

# CIM-Newsletter 2025

## Januar-Ausgabe

Wir wünschen allen CIM-Mitgliedern ein frohes, ereignisreiches und gesundes neues Jahr!

Auch die erste Newsletterausgabe des Jahres 2025 zeigt, mit welchem Einsatz und welcher Leidenschaft Sie sich alle für die Infektionsmedizin engagieren. Es ist beeindruckend, wie viele Beiträge in kurzer Zeit zusammenkommen – und der Newsletter kann dabei noch nicht einmal Anspruch auf Vollständigkeit haben. Wir freuen uns über jede Meldung (und Nachmeldung) und nehmen Anregungen und Tipps jederzeit gerne entgegen.

Starten Sie alle gut in das neue Jahr!

Mit herzlichen Grüßen  
Das Redaktionsteam sowie alle Vorstandsmitglieder des CIM



Dr. Fabian Weiland (Geschäftsführer CIM) und  
Vera Schiewer (Projektkoordination CIM)

### Themen dieser Ausgabe

- › News und Updates aus dem CIM
- › Ausgewählte Fortbildungen
- › Veröffentlichungen
- › Veranstaltungsausblick
- › Ausschreibungen

Ideen und Themenvorschläge gerne an:  
[cim-kontakt@uk-koeln.de](mailto:cim-kontakt@uk-koeln.de)

### News und Updates aus dem CIM

#### Veranstaltungsberichte

#### Infection Research Network Meeting

Am 24. September traf sich auf Initiative von Prof. Esther von Stebut, Prof. Mario Fabri, Prof. Jan Rybniker, Prof. Florian Klein und Prof. Jonathan Jantsch eine fach- und einrichtungsübergreifende Gruppe von Forschungsgruppenleiterinnen und -leitern, die in Köln in der infektionsmedizinischen Nasslaborforschung aktiv sind. Ziel des vom CIM organisierten Treffens am IMMIH war es, Schnittmengen, Synergien und gemeinsame Ansätze zu identifizieren. Die Teilnehmenden hielten kurze Vorträge zu ihrem Forschungsschwerpunkt, an die sich je eine angeregte Diskussion anschloss. Pls der folgenden Einrichtungen waren vertreten: Uniklinik Köln / CIM, ZMMK, CECAD, Universität zu Köln (Biophysik, Pflanzenwissenschaften), MPI für Pflanzenzüchtungsforschung. Es ist geplant, diesen einrichtungsübergreifenden Ansatz fortzuführen.

#### CIM Lecture und Netzwerktreffen des Infect-Net

Am 21. November war das CIM Gastgeber zweier Veranstaltungen mit infektionsmedizinischer Ausrichtung: Nachmittags fand das Meeting „Translation in der Infektionsforschung“ des Infect-Net – Verband deutscher Infektionsforscherinnen statt, anschließend sprach Prof. Isabelle Bekeredjian-Ding, Direktorin des Instituts für Medizinische Mikrobiologie und Krankenhaushygiene am Universitätsklinikum Marburg, im Rahmen der CIM Lecture Series über „New concepts in vaccine development against nosocomial pathogens“. Prof. Esther von Stebut, stellvertretende Sprecherin des CIM und Mitglied im Infect-Net, eröffnete das Treffen gemeinsam mit Infect-Net-Sprecherin Prof. Gabriele Pradel (RWTH Aachen). Zahlreiche Kolleginnen brachten sich in ihrer Doppelrolle als CIM- und Infect-Net-Mitglieder aktiv als Session-Vorsitzende oder Rednerinnen in das Programm des Infect-Net ein.

Ein Zentrum der



**UNIKLINIK  
KÖLN**



Den Vorsitz des abendlichen Gastvortrags aus der CIM Lecture Series „Scientific Advances in Infectious Diseases“ übernahm Prof. Klein. An den Vortrag schloss sich eine angeregte Diskussion an, zum Ausklang nutzten die Teilnehmenden das Get-Together, um sich in lockerer Atmosphäre auszutauschen und um ihr Netzwerk zu erweitern.

[Weitere Informationen](#)



### „Dein Tag in der Infektiologie“

Das Team des Schwerpunkts für klinische Infektiologie der Klinik I für Innere Medizin hat sich am 22. November in der deutschlandweiten Aktion „Dein Tag in der Infektiologie“ zur Nachwuchsförderung engagiert. Der Aktionstag richtet sich an Studierende der Medizin und wird federführend von der Nachwuchssektion „junge DGI“ der Deutschen Gesellschaft für Infektiologie (DGI) organisiert. Den Studierenden wurde die vielfältige Arbeit auf der infektiologischen Station, im klinikweiten Konsildienst und in der Infektionsambulanz der Uniklinik vorgestellt. Die angehenden Medizinerinnen und Mediziner konnten gemeinsam mit dem ärztlichen Team Patientinnen und Patienten untersuchen, komplexe Fälle diskutieren und Optionen möglicher Karrierewege in der Infektiologie kennenlernen. Die bundesweite Koordination des Aktionstags hat Dr. Jonathan Steinke als Sektionssprecher der jungen DGI übernommen, die lokale Organisatorin des Aktionstags an der Uniklinik oblag Dr. Charlotte Meyer-Schwickerath. Beide sind AssistenzärztInnen der Klinik I für Innere Medizin.



## Aus dem CIM-Vorstand und -Beirat



### Neues Vorstandsmitglied

Wir freuen uns sehr, die Klinik und Poliklinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Plastisch-Ästhetische Chirurgie, vertreten durch dessen Direktor Prof. Peer Eysel, als neues Mitglied im CIM-Vorstand begrüßen zu können. Herzlich willkommen im CIM und auf eine gute Zusammenarbeit!

### Strategische Arbeitsgruppen

Startschuss für Strategische Arbeitsgruppen: Um aktive Kolleginnen und Kollegen im CIM stärker zu unterstützen, wurde die Möglichkeit für strategiebezogene Arbeitsgruppen geschaffen (an Fokusthemen orientierte Beispiele: AG klinisch-diagnostische Boards, AG Forschungsinfrastruktur, AG Studienrekrutierung, AG Nachwuchsförderung). Bewerbungen sind zu jeder Zeit möglich. Die Auswahl erfolgt durch den CIM-Vorstand.

### Beiratsvorsitz des CIM gewählt

Ein Agendapunkt der letzten Beiratssitzung des CIM am 13. November 2024 war die Wahl des Beiratsvorsitzes. Wir gratulieren ganz herzlich Frau Prof. Marylyn Addo (UKE Hamburg) zur Wahl als Beiratsvorsitzende und Herrn Prof. Alexander Dalpke (Uniklinik Heidelberg) zur Wahl des stellvertretenden Beiratsvorsitzenden des CIM.

### Zweijähriges CIM-Jubiläum

Das CIM feiert zweijähriges Jubiläum: Am 15. Dezember 2022 setzte der Vorstand der Uniklinik Köln die Satzung des Centrum für Infektionsmedizin in Kraft, am 7. Februar 2023 kam der Gründungsvorstand zur konstituierenden Sitzung des CIM zusammen, bei der aus der Gruppe der Vorstandsmitglieder auch der erste Sprecher sowie seine Stellvertretungen gewählt wurden. Wir freuen uns, dass seitdem vier weitere UKK-Einrichtungen mit ihren Teams Mitglied im CIM geworden sind, sodass zum aktuellen Zeitpunkt Kolleginnen und Kollegen aus dreizehn Fachbereichen ihre Expertise in unser Zentrum einbringen.

[Weitere Informationen](#)

## Auszeichnungen, Preise, Ämter & Co.

### Köln Pilotstandort im Fachnetzwerk Infektionsmedizin des NUM

Nach erfolgreich durchlaufener Bewerbung zählt die Uniklinik Köln zu den fünfzehn spezialisierten universitätsmedizinischen Zentren, die ab Januar 2025 erste Aktivitäten des Fachnetzwerks Infektionsmedizin (FIM) im Rahmen des NUM Studiennetzwerks (NSN) pilotieren. Dadurch kann der Standort Köln die Studienlandschaft im NUM zusätzlich mitgestalten. Verantwortlich für die lokale Leitung des FIM ist Prof. Jan Rybniker, die Leitung des NSN für Köln übernimmt Prof. Oliver Cornely. In der dritten NUM-Förderphase (ab Juli 2025) soll das Fachnetzwerk Infektionsmedizin fortgesetzt und weitere Fachnetzwerke anderer Fachbereiche an das NUM-Studiennetzwerk angeschlossen werden.

## DFG-Förderung für Dr. Simonis



Dr. Alexander Simonis von der Klinik I für Innere Medizin erhält von der DFG für sein Projekt zur Erforschung der B-Zell-Antwort bei Infektionen mit *Enterococcus faecalis* für die nächsten drei Jahre eine Förderung. *E. faecalis* kommt u. a. im menschlichen Darm vor und ist ein häufiger Verursacher nosokomialer Infektionen. Der Erreger stellt eine wachsende Bedrohung insbesondere für

immungeschwächte oder schwer kranke Patientinnen und Patienten sowie eine große Herausforderung für unser Gesundheitssystem dar. Basierend auf Analysen der B-Zell-Antwort sollen neutralisierende Antikörper entwickelt werden, welche gezielt Virulenzfaktoren von *E. faecalis* blockieren. Das Forschungsprojekt soll dazu beitragen, innovative, Antikörper-basierte Therapien gegen Infektionen mit dem grampositiven Bakterium zu entwickeln und somit die Morbidität und Mortalität dieser Infektionen zu reduzieren. Des Weiteren ermöglichen Antikörper aufgrund ihrer langen Halbwertszeit eine neue Präventionsstrategie.

## Neue Arbeitsgruppe zur HCMV-Forschung

Unter der Leitung von Dr. Matthias Zehner widmet sich die neue Arbeitsgruppe „Infektions- und Immunbiologie“ am Institut für



Virologie der intensiven Erforschung von Virusinfektionen und den darauf folgenden Reaktionen des menschlichen Immunsystems. Im Fokus steht das Humane Cytomegalievirus (HCMV), das insbesondere für immungeschwächte Personen und Neugeborene eine ernsthafte Gefahr darstellen kann.

Ziel der Forschung ist es, die Rolle von Antikörpern beim Schutz vor HCMV-Infektionen zu verstehen und hochwirksame therapeutische Antikörper zu identifizieren.

Die isolierten Antikörper dienen zugleich dazu, neue Einblicke in die grundlegende Biologie von HCMV zu gewinnen, etwa in dessen Infektionsmechanismen und Strategien zur Umgehung des Immunsystems. Diese Erkenntnisse sollen die Entwicklung innovativer Ansätze ermöglichen, wie den Einsatz von Antikörpercocktails sowie bispezifischer oder tissue-penetrierender Antikörper, um zentrale Bestandteile der HCMV-Infektionsmaschinerie gezielt zu blockieren. Die Arbeit der neuen Gruppe wird dabei unterstützt durch die DFG, durch die Else Kröner-Fresenius-Stiftung sowie durch lokale Förderprogramme wie KölnFortune, die Imhoff-Stiftung und die Jubiläumstiftung 1988.

## Promotionsstipendium für Miriam Frost



Miriam Frost, Medizinstudentin, begann am 1. Oktober 2024 ihre von Köln Fortune geförderte Doktorarbeit in der Arbeitsgruppe von Prof. Akgül am Institut für Virologie. Das Team konnte kürzlich zeigen, dass das Haut-infizierende, onkogene humane Papillomvirus 8 (HPV8) die Aktivierung der Rezeptoren des angeborenen Immunsystems hemmt. Ziel des Projekts ist es nun, den genauen Mechanismus der HPV8-vermittelten Hemmung des MDA5-Rezeptors aufzuklären.

## Doppelte Förderung für Dr. Dr. Schmidt



Dr. Dr. Nathalie Schmidt, Assistenzärztin in der Klinik I für Innere Medizin, erhält seit Januar 2025 eine doppelte Förderung: Als Fellow des Cologne Clinician Scientist Programms (CCSP) wird sie zunächst für zwei Jahre zu 50% von der klinischen Tätigkeit freigestellt, um den Einfluss von Adipositas auf antivirale T-Zellen zu erforschen. Eine Verlängerung um ein weiteres Jahr ist nach einer

Zwischenevaluation möglich. Zum anderen erhält sie eine Köln-Fortune-Förderung, um sich dem o. g. Thema zu widmen.

## Multiresistente Keime: DFG und ANR fördern deutsch-französisches Konsortium zur Entwicklung neuer Antibiotika

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) und die französische Agence National de la Recherche (ANR) fördern ab sofort das Projekt „Charakterisierung neuartiger Naturstoffbindestellen in der DNA-Gyrase von multiresistenten *Mycobacterium tuberculosis* und *Neisseria gonorrhoeae*“ (NaPGyr), in dem ein neues Konsortium unter Beteiligung der Uniklinik Köln und der Medizinischen Fakultät zur Entwicklung von Antibiotika gegen multiresistente Bakterien forscht. In Köln wird das Projekt von Prof. Jan Rybniker, Leiter des Schwerpunkts für klinische Infektiologie, geleitet. Des Weiteren sind das Helmholtz-Institut für Pharmazeutische Forschung Saarland (HIPS) und das Institut Pasteur in Paris beteiligt.

## Prof. Jung erhält Jenny Gusyik Preis „Familienbewusste Führung & Leitung“

Am 28. Oktober wurde Prof. Norma Jung im Rahmen des 12.



GenderForums an der Universität zu Köln mit dem Jenny-Gusyik-Preis „Familienbewusste Führung & Leitung“ für das Jahr 2024 ausgezeichnet. Den Preis erhält sie als Auszeichnung für ihre großartige langjährige Vorbildrolle in der Förderung von familienbewussten Arbeitsstrukturen im besonders herausfordernden Umfeld der Medizin. Prof. Jung ist Oberärztin an der Klinik I für Innere Medizin und leitet den infektiologischen Konsildienst sowie die Stabsstelle Antimicrobial Stewardship (AMS) der Uniklinik. Die Namensgeberin des Preises, Jenny Gusyik, war die erste Studentin an der 1919 neugegründeten Universität zu Köln.

[Weitere Informationen](#)

## Auszeichnung für Priv.-Doz. Dr. Dr. Schommers und Dr. Simonis



Zwei von drei Medaillen in Silber der Walter-Siegenthaller-Gesellschaft gingen 2024 an Priv.-Doz. Dr. Dr. Philipp Schommers und Dr. Alexander Si-

monis (Klinik I für Innere Medizin der Uniklinik Köln und Medizinische Fakultät der Universität zu Köln). Die Medaillen werden als Anerkennung für grundlegende wissenschaftliche Arbeiten zu aktuellen Themen der Inneren Medizin vergeben und wurden im Zuge des 38. Symposiums der Gesellschaft Anfang November in Köln verliehen.

[Weitere Informationen](#)

## Publikationspreis für Dr. Salmanton-Garcia



Für seine Arbeit „The current state of laboratory mycology and access to antifungal treatment in Europe: a European Confederation of Medical Mycology survey“ erhielt Dr. Jon Salmanton-Garcia, Mitarbeiter von Prof. Oliver Cornely in der Klinik I für Innere Medizin, einen von der Stiftung der Deutschsprachigen Mykologischen Gesellschaft e.V. (DMyKG) ausgeschriebenen Publikationspreis.

Co-Autor:innen der Arbeit waren: Martin Hoenigl, Jean-Pierre Gangneux, Esther Segal, Ana Alastreuy-Izquierdo, Sevtap Arıkan Akdali, Katrien Lagrou, Volkan Özenci, Antonio Vena und Oliver Cornely.

## Gusyk-Familienförderstelle für Dr. Reinhold



Dr. Ilana Reinhold, Postdoc und Fachärztin für Infektiologie und Innere Medizin in der AG Klinische Antiinfektiva-Entwicklung und Epidemiologie seltener Infektionen (Prof. Cornely) der Klinik I für Innere Medizin, erhält eine Gusyk-Familienförderstelle. Das Programm gibt Ärztinnen und Ärzten die Möglichkeit, klinische und wissenschaftliche Tätigkeit miteinander zu verbinden und gleichzeitig familiären Pflichten in

der Kindererziehung oder der Pflege von Angehörigen besser nachkommen zu können.

Finanziert werden die Stellen vom Medizinischen Dekanat und dem Klinischen Vorstand der UKK. Frau Dr. Reinhold wird ihre Stelle am 01.02.2025 für ein Jahr antreten.

## Dr. Sprute im Stiftungsvorstand der DMyKG

Dr. Rosanne Sprute (Translationale Forschung, CECAD, und Klinik I für Innere Medizin) wurde als wissenschaftliche Beirätin in den Stiftungsvorstand der Deutschsprachigen Mykologischen Gesellschaft (DMyKG) e.V. berufen. Die DMyKG und ihre Stiftung fördern die wissenschaftliche Entwicklung der medizinischen Mykologie im deutschsprachigen Raum und international. Die



Foto: Gabriele Henning-Wrobel  
Stiftungsvorstand mit Dr. R. Sprute (vierte von links)

Jahrestagung der Gesellschaft wird nächstes Jahr vom 04.-06. September 2025 in Köln stattfinden (Tagungsleitung durch Dr. Danila Seidel, Dr. Rosanne Sprute, Prof. Oliver Cornely).

[Weitere Informationen](#)

## CIM-Mitglieder unter den Highly cited Researchers 2024

Vier der fünf Wissenschaftler der Uniklinik Köln und der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln, die im internationalen Ranking „Highly Cited Researchers 2024“ vertreten sind, stammen aus Mitgliedseinrichtungen des CIM. Wir gratulieren Prof. Cornely, Prof. Meis, Prof. Klein und Prof. Hallek recht herzlich! Das Ranking wird jährlich auf Basis der Angaben der Publikationsdatenbank „Web of Science“ herausgegeben.

[Weitere Informationen](#)

## Diverses

### Klinikleitfaden Infektiologie in zweiter Auflage erschienen

Der von Prof. Norma Jung, Prof. Clara Lehmann (beide Schwerpunkt klinische Infektiologie der Klinik I für Innere Medizin) und Prof. Siegbert Rieg (Klinische Infektiologie, Universitätsklinikum Freiburg) herausgegebene Klinikleitfaden Infektiologie ist in zweiter Auflage erschienen. Auf 534 Seiten gibt der Leitfaden Hilfestellung und schnelle Antworten auf ein breites Spektrum infektiologischer Fragen. Er bietet fächerübergreifende Informationen u. a. zur antiinfektiven Therapie und Infektionsprävention, eine Zusammenstellung von Infektionskrankheiten der Organsysteme und zahlreiche konkrete Handlungsanweisungen zu viralen, bakteriellen, mykotischen und protozoalen Infektionen.



[Weitere Informationen](#)

## Über die Arbeit der STIKO – Podcastbeitrag mit Prof. Müller



Prof. Beate Müller, Direktorin des Instituts für Allgemeinmedizin, war zu Gast in der 129. Episode des Wissenschaftspodcasts „Gesundheit. Macht. Politik“. Seit Februar 2024 ist sie ehrenamtliches Mitglied der Ständigen Impfkommission (STIKO) und berichtet in dem halbstündigen Podcast über ihren Einstieg und die Arbeit in dem Expertengremium, das am Robert Koch-Institut in Berlin angesiedelt ist. Das Interview mit Prof. Müller wurde im

September 2024 geführt und ist online abrufbar (Zeitmarke 12:19).

[Link zum Podcast](#)

## Prof. Lehmann im Deutschlandfunk zum Thema Schutzimpfungen



Prof. Clara Lehmann, Leiterin der Infektionsambulanz in der Klinik I für Innere Medizin, spricht in der Deutschlandfunk Sprechstunde vom 29. Oktober über die Bedeutung von Impfungen und deren Auffrischung, die gängigen Schutzimpfungen für Kinder, die Unterschiede zwischen passiver und aktiver Immunisierung und erklärt, was der sogenannte Nestschutz ist.



In einer kurzen Reportage begleitet die Sprechstunde zudem eine junge Patientin mit einer Autoimmunerkrankung und der Indikation für eine operative Milzentfernung. In der Infektionssprechstunde der Uniklinik Köln wird die Patientin von der Expertin Dr. Julia Götz beraten.

[Link zum Beitrag beim DLF](#),

[Link zur Meldung auf der UKK-Webseite](#)

## Prof. Neumann-Haefelin und Prof. Nierhoff zum Thema Hepatitis in den Medien



Im November 2024 erschienen in den Medien zwei Artikel zur Kampagne "Hepatitis-freies Köln", die von der Deutschen Leberhilfe unter Beteiligung der Uniklinik Köln organisiert wird. Prof. Neumann-Haefelin, Direktor der Klinik für Gastroenterologie und Hepatologie, betont im Kölner Stadt-Anzeiger (KStA) eindringlich die Bedeutung der Früherkennung: „Hepatitis C lässt sich heute in den meisten Fällen vollständig heilen – wenn die Infektion rechtzeitig entdeckt wird.“ Das Problem: Oft bleibt die Infektion über Jahrzehnte unbemerkt, bis die Leber irreparabel geschädigt ist. „Die Leber leidet leise“, warnt Prof. Neumann-Haefelin.



Prof. Dirk Nierhoff, Leiter des Leberzentrums der Uniklinik und Geschäftsführender Oberarzt der Klinik für Gastroentero-

logie und Hepatologie, sagt in der Kölner Rundschau zum Hintergrund der Initiative Hepatitis-freies Köln: „Wir wollten eine Schnittstelle zwischen den Hausärzten, die die Krankheit diagnostizieren, und den Behandlern herstellen, damit eine schnelle Behandlung möglich wird.“

Krankenversicherte ab 35 Jahren können sich mittlerweile einmal kostenfrei im Rahmen der „Gesundheitsuntersuchung“ auf Hepatitis B und C untersuchen lassen. Aufklärungskampagnen wie „Hepatitis-freies Köln“ sollen dazu beitragen, Hepatitis C langfristig zu besiegen – ein Ziel, das durch rechtzeitige Diagnosen und moderne Behandlungsmöglichkeiten greifbar geworden ist. Die eindringliche Botschaft eines Patienten, der trotz erfolgreicher Therapie mit den Folgen einer (zu) spät entdeckten Infektion leben muss, lautet: „Lasst euch testen, testen, testen!“

[Artikel im KStA](#), [Artikel in der Kölner Rundschau](#),

[Website Hepatitis-freies Köln](#)

## Prof. Dötsch im Podcast „Talk mit K“



Prof. Jörg Dötsch, Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, spricht in dem gut einstündigen Podcast „Talk mit K“ des Kölner Stadt-Anzeigers im Gespräch mit Sarah Brasack unter anderem darüber, wie er mit Impfgegnern (Zeitmarke Thema Impfen ab ca. Minute 51; Thema Coronapandemie ab ca. Minute 55) oder Eltern umgeht, die medizinischer Behandlung skeptisch gegenüber-

stehen. Zudem stellt er dar, warum die ersten 1.000 Tage im Leben eines Babys – die Zeit im Mutterleib eingeschlossen – ganz entscheidend sind.

[Link zum Podcast](#)

## CIM-Experten bei ARD Wissen zum Thema „Invasive Pilze“



Invasive Pilzinfektionen führen in Deutschland und weltweit immer häufiger zu lebensgefährlichen Erkrankungen. Gleichzeitig verlieren verfügbare Medikamente zunehmend an Wirkung, da einige Pilze Resistenzen entwickeln. Prof. Oliver Cornely, der das Europäische Exzellenzzentrum für invasive Pilzinfektionen an der Uniklinik Köln leitet, berichtet, wie wichtig eine zeitnahe Diagnose

ist und welche therapeutischen Herausforderungen sich den Behandlern stellen. Dies wird in der Dokumentation auch durch einen Besuch im IMMIH illustriert, bei dem Dr. Anna Dudakova, stellv. Leiterin des Instituts, Resistenztestungen demonstriert. Bei einem Besuch der Krankenhausaapotheke zeigen Chefapothekerin Dr. Andrea Liekweg und Prof. Cornely, welche medikamentösen Optionen verfügbar sind und wie schnell sich die Auswahl im Falle von Resistenzen erschöpft.

[Zum Beitrag in der ARD-Mediathek](#),

[Onlineartikel der Tagesschau](#)

## Prof. Rybniker als Experte für Antibiotikaresistenzen im Kölner Stadt-Anzeiger



Anlässlich der Antimicrobial Awareness Week Ende November eines jeden Jahres ist in der gedruckten Ausgabe des Kölner Stadt-Anzeigers vom 29. November sowie auf der Homepage der Zeitung ein umfangreicher Artikel mit dem Titel „Warum in Deutschland Zehntausende an multiresistenten Keimen sterben“ erschienen. Prof. Jan Rybniker, Leiter des

Schwerpunkts für klinische Infektiologie, stand als Experte zur Verfügung und betonte, wie herausfordernd das Problem zunehmender Resistenzen ist und welche Bedeutung der Forschung und Entwicklung neuer Antibiotika zukommt. Dabei gibt er auch Tipps für den Alltag, etwa zum umsichtigen Verhalten bei unkomplizierten Erkältungskrankheiten, die in aller Regel viral bedingt sind und keiner antibiotischen Therapie bedürfen.

[Link zur KStA-Webseite](#)

## CIO-Patiententag „Impfschutz für Krebspatienten – was es zu beachten gilt“

Am Montag, 21. Oktober 2024, führten Priv.-Doz. Sibylle Meltinghoff und Dr. Jonathan Steinke (beide Klinik I für Innere Medizin) online beim CIO-Patiententag durch das komplexe Feld der Impfungen bei onkologischen Patienten und beantworteten im Anschluss zahlreiche Fragen der Patientinnen und Patienten.

[Link zum Webinar](#)

## Umfrage zu Candidämien

Mit einer Online-Umfrage möchten Prof. Oliver Cornely und Dr. Rosanne Sprute (Institut für Translationale Forschung, CECAD, und Klinik I für Innere Medizin) herausfinden, wie Candidämien in Deutschland aktuell diagnostiziert und behandelt werden, um Stellschrauben für die Entwicklung praxisnaher Leitlinien zu identifizieren.

[Link zur Umfrage](#)

## Leitlinie zur Impf-Gesundheitskompetenz angemeldet

Das Institut für Öffentliches Gesundheitswesen hat Ende Oktober 2024 eine neue „S3-Leitlinie zu bevölkerungsorientierten Interventionen und Beratung im ÖGD zur Stärkung der Impf-Gesundheitskompetenz in der Gesamtbevölkerung“ bei der AWMF angemeldet. Ziel: Die S3-Leitlinie soll eine systematische, evidenzbasierte Grundlage für den ÖGD schaffen, um „Beratungsstandards“ zur Stärkung der Impf-Gesundheitskompetenz und zur Förderung der Aufklärung in der Gesamtbevölkerung zu erstellen. Die Fertigstellung ist bis Ende März 2028 geplant.

[Link zur AWMF-Seite](#)

## Schon gegen Grippe geimpft?

Die Uniklinik Köln bietet weiterhin für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Studierenden der Medizin und Zahnmedizin kostenlose Schutzimpfung gegen Influenza für die Saison

2024/2025 an. Falls Sie sich noch impfen lassen möchten, haben Sie beim Betriebsärztlichen Dienst die Gelegenheit dazu.

[Weitere Informationen.](#)

## Leitlinienpublikation und Gala zum Welt-Aids-Tag 2024

Seit 1988 findet am 1. Dezember jährlich der Welt-Aids-Tag statt – ein Tag der Solidarität mit HIV-infizierten Menschen, an Aids Erkrankten und ihren Angehörigen. Der Tag soll die Rechte von Menschen, die mit HIV leben, weltweit bekräftigen und ruft zu einem Miteinander ohne Vorurteile und Ausgrenzung auf. Die International Antiviral Society-USA (IAS-USA) hat anlässlich des Welt-Aids-Tages neue Empfehlungen zur HIV-Behandlung und -Prävention im renommierten Journal of the American Medical Association (JAMA) veröffentlicht ([Link zum Artikel](#), [Link zum Artikel des DZIF](#)).

Mitglied der Arbeitsgruppe und Co-Autorin der Leitlinie ist Prof. Clara Lehmann, Oberärztin im Schwerpunkt für klinische Infektiologie der Klinik I für Innere Medizin und Leiterin der Infektionsambulanz.



Foto: Fabian Weiland

Zugunsten der Aidshilfe Köln, in der sich Prof. Lehmann ehrenamtlich im Beirat engagiert, wurde am 2. Dezember 2024 die Aids-Gala im Musical Dome Köln veranstaltet, die auch von der Uniklinik Köln gesponsert wurde. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Klinik I für Innere Medizin und der CIM-Geschäftsstelle besuchten die nach zehnjähriger Pause wieder ins Leben gerufene Benefizgala und erlebten ein abwechslungsreiches Programm mit zahlreichen Stargästen. Die Erlöse aus den Ticketverkäufen kommen vollumfänglich der Aidshilfe Köln als Spende zugute.

## Veröffentlichungen (Auswahl)

- › From Gut to Blood: Redistribution of Zonulin in People Living with HIV. *Biomedicines*. 2024. [DOI](#)
- › Cytokeratin 17 expression is commonly observed in keratinocytic skin tumours and controls tissue homeostasis impacting human papillomavirus protein expression. *Br J Dermatol* 2024. [DOI](#)
- › Protocol for developing *Pseudomonas aeruginosa* type III secretion system-neutralizing monoclonal antibodies from human B cells. *STAR Protoc*. 2024. [DOI](#)
- › Treatment Outcomes Among Patients With a Positive Candida Culture Close to Randomization Receiving Rezafungin or Caspofungin in the ReSTORE Study. *Clin Infect Dis* 2024 [DOI](#)
- › Which trial do we need? Shorter antifungal treatment for candidemia - challenging the 14-day dogma. *Clin Microbiol Infect* 2024 [DOI](#)
- › Attributable mortality of candidemia - Results from the ECMM Candida III multinational European Observational Cohort Study. *J Infect* 2024. [DOI](#)
- › HIV-1 diversity in viral reservoirs obtained from circulating T-cell subsets during early ART and beyond. *PLoS Pathog* 2024. [DOI](#)
- › Facial and anogenital papillomas in Costello syndrome - human papilloma virus or just hyperproliferation? *J Dtsch Dermatol Ges* 2024. [DOI](#)
- › Expression and prognosis of DSG-2, CXADR, CD46 in head and neck squamous cell carcinoma. *Pathol Res Pract* 2024. [DOI](#)
- › Impfstrategien gegen humane Papillomviren des Genus beta (betaHPV). *Lebendige Wissenschaft - Dermatologie* 2024. [Link](#)
- › Therapeutic interfering particles against HIV: molecular parasites reducing viremia. *Signal Transduct Target Ther* 2024. [DOI](#)
- › The need for novel approaches to HIV-1 vaccine development. *Lancet Infect Dis* 2024. [DOI](#)
- › Macrophage variants in laboratory research: most are well done, but some are RAW. *Front Cell Infect Microbiol* 2024. [DOI](#)
- › A post-hoc analysis of risk factors for poor quality of life after surgical treatment of spondylodiscitis. *Sci Rep* 2024. [DOI](#)
- › New aspects on vaccinations. *Inn Med (Heidelb)* 2024. [DOI](#)
- › Spectrum of Non-Nucleoside Reverse Transcriptase Inhibitor-Associated Drug Resistance Mutations in Persons Living with HIV-1 Receiving Rilpivirine. *Viruses* 2024. [DOI](#)
- › New diagnostic techniques for diagnosing fracture-related infections. *Injury* 2024. [DOI](#)
- › Gram-negative bloodstream infections in six German university hospitals, 2016-2020: clinical and microbiological features. *Infection* 2024. [DOI](#)
- › Coexistence of seven different carbapenemase producers in a single hospital admission screening confirmed by whole-genome sequencing. *J Glob Antimicrob Resist* 2024. [DOI](#)
- › High frequency of acquired virulence factors in carbapenemase-producing *Klebsiella pneumoniae* isolates from a large German university hospital, 2013-2021. *Antimicrob Agents Chemother* 2024. [DOI](#)
- › Pandemic Preparedness - A Proposal for a Research Infrastructure and its Functionalities for a Resilient Health Research System. *Gesundheitswesen* 2024. [DOI](#)
- › Informing pandemic management in Germany with trustworthy living evidence syntheses and guideline development: lessons learned from the COVID-19 evidence ecosystem. *J Clin Epidemiol* 2024. [DOI](#)
- › Epidemiological trends and susceptibility patterns of bloodstream infections caused by *Enterococcus* spp. in six German university hospitals: a prospectively evaluated multicentre cohort study from 2016 to 2020 of the R-Net study group. *Infection* 2024. [DOI](#)
- › Costs for global guideline-based diagnosis of mucormycosis in patients with neutropenia, hematopoietic stem cell or solid organ transplantation - a perspective of the German healthcare system. *Expert Rev Pharmacoecon Outcomes Res* 2024. [DOI](#)
- › Current practice of screening and antimicrobial prophylaxis to prevent Gram-negative bacterial infection in high-risk haematology patients: results from a pan-European survey. *Ther Adv Infect Dis* 2024. [DOI](#)
- › Attenuated effector T cells are linked to control of chronic HBV infection. *Nature Immunology*. [DOI](#)
- › Fungal signature differentiates alcohol-associated liver disease from nonalcoholic fatty liver disease. *Gut Microbes*. [DOI](#)
- › Phage cocktail amikacin combination as a potential therapy for bacteremia associated with carbapenemase producing colistin resistant *Klebsiella pneumoniae*. *Sci Rep* 2024. [DOI](#)
- › Replacement of the essential nitro group by electrophilic warheads towards nitro-free antimycobacterial benzothiazinones. *Eur J Med Chem* 2024. [DOI](#)
- › Semi-mechanistic population pharmacokinetic modeling of DZIF-10c, a neutralizing antibody against SARS-Cov-2: predicting systemic and lung exposure following inhaled and intravenous administration. *J Pharmacokinet Pharmacodyn* 2024. [DOI](#)
- › Perspectives and involvement of children and adolescents during the decision-making process of their Covid-19 vaccination. *Patient Educ Couns* 2025. [DOI](#)

## Ausschreibungen

- › **Paul-Martini-Preis international**  
Auszeichnung für hervorragende Forschungsleistungen bei der Entwicklung neuer Arzneimittelanwendungen, der Identifizierung neuer Arzneimitteltargets und der Optimierung von Therapieschemata (umfasst u. a. auch Therapiestudien und ihre sozioökonomischen Aspekte). Bewerbungsschluss ist der 12. Januar 2025.  
[Weitere Informationen](#)
- › **Eppendorf & Nature “Best Research Environment” Award**  
Early-career scientists with an advanced degree (Ph.D. or M.D.) performing biomedical research in Europe based on methods of molecular biology, including novel analytical concepts, who are not older than 35 years of age\* at the time of entry. Deadline 15 January 2025  
[Weitere Informationen](#)
- › **Azrieli International Postdoctoral Fellowship**  
Für Forschende, die ihren PhD nach dem 1. November 2021 erworben haben.  
Bewerbungsschluss ist der 22. Januar 2025.  
[Weitere Informationen](#)
- › **Heinrich Hertz Stipendium**  
Fördert den wissenschaftlichen Austausch durch die Vergabe von Stipendien für internationale Forschungsaufenthalte. Zielgruppe Hochschullehrer\*innen, Nachwuchswissenschaftler\*innen. Bewerbungsschluss ist der 28. Januar 2025.  
[Weitere Informationen](#)
- › **Stipendien für Trainees in Facharztweiterbildung Innere Medizin und Infektiologie**  
Die Akademie für Infektionsmedizin e.V. vergibt 10 Stipendien an Assistenzärztinnen und Assistenzärzte in infektiologischer Weiterbildung.  
Details zu den Stipendien und den Voraussetzungen finden sich in der Ausschreibung. Bewerbungsschluss ist der 31. Januar 2025.  
[Weitere Informationen](#)
- › **MWK NRW | Start-up Transfer.NRW**  
Target group: graduates and scientists from educational and research institutions who are willing to start a business; research and educational institutions in NRW where the founders are employed to carry out their start-up project. Deadline annually on 31 January & 31 July  
[Weitere Informationen](#)
- › **BMWK | EXIST Transfer of Research**  
Target group research teams and working groups at universities and research institutes (a maximum of three academics and technical assistants) | one person with managerial competence. Deadline annually on 31 January & 31 July  
[Weitere Informationen](#)
- › **UoC Forum**  
Part of the University of Cologne Excellent Research Support Program (ERSP). Target Group: all academics and scientists of the University of Cologne who hold a doctorate. Deadline 31 January 2025  
[Weitere Informationen](#)
- › **BMBF | GO-Bio initial: Strengthening Transfer Success in the Life Sciences**  
Target group are scientists in a professional (re)orientation phase: Master students, doctoral students, post-doctoral students who want to further develop their applica-

ble ideas or inventions, ideally up to commercial marketing and can imagine themselves as start-ups, or experienced professionals who are looking for a new perspective.

Deadline annually on 15 February

[Weitere Informationen](#)

- › **Else Kröner Memorialstipendien**

Die Else Kröner-Fresenius-Stiftung schreibt für das Jahr 2025 erneut bis zu sechs Individualstipendien mit einer Laufzeit von zwei Jahren für junge forschende Ärztinnen und Ärzte in der Weiterbildungsphase aus. Jedes Else Kröner Memorialstipendium ist mit 250.000 Euro dotiert. Bewerbungsschluss ist der 20. Februar 2025.

[Weitere Informationen](#)

- › **Alfried-Krupp-Förderpreis 2025**

Mit der Auszeichnung werden NachwuchswissenschaftlerInnen der Natur- und Ingenieurwissenschaften inkl. Medizin mit herausragender Qualifikation gefördert, die an einer Universität in Deutschland eine Erstprofessur innehaben. Die KandidatInnen sollten nicht älter als 38 Jahre sein. Ab diesem Jahr ist der Preis mit 1,1 Mio. € dotiert. Bewerbungsschluss ist der 28. Februar 2025.

[Weitere Informationen](#)

- › **MWIKE NRW | NRW-Patent-Validierung**

Target group: scientists who want to put their patent-pending research results into practice.

Deadline 28 February 2025

[Weitere Informationen](#)

- › **Körper-Stiftung: Deutscher Studienpreis 2025**

Bewerbungsschluss ist der 1. März 2025.

[Weitere Informationen](#)

- › **BMBF | GO-Bio next**

Start-up teams from the scientific community that are driving forward innovative R&D approaches in the field of life sciences with high commercialisation potential.

Deadline annually on 15 March & 15 September

[Weitere Informationen](#)

- › **Schlüsselprojekte, Else Kröner-Fresenius-Stiftung**

Projekte, die das Potenzial aufweisen, grundlegende für ein ganzes Forschungsfeld richtungweisende Entdeckungen zu zeitigen. Fortlaufende Beantragung möglich.

[Weitere Informationen](#)

- › **Translatorische Projekte, Else Kröner-Fresenius-Stiftung**

Innovative Projekte mit hohem Translationspotenzial. Fortlaufende Beantragung möglich.

[Weitere Informationen](#)

- › **DZIF Academy**

Diverse DZIF-Programme zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses.

[Weitere Informationen](#)

## Ausgewählte Fortbildungen

- › **Digitale infektiologische Fortbildungsreihe der DGI und Akademie für Infektionsmedizin – HIV-Erstdiagnose**  
15. Januar 2025, 16.30-17.30 Uhr, online  
[Anmeldung](#)
- › **VIRAL NRW, Reihe „Klinische Virologie“: Humane Papillomviren: Epidemiologie und Prävention**  
17. Januar 2025, 14.30 Uhr,  
Prof. Ulrike Wieland  
Ort: online, [Anmeldung](#)
- › **VACCELERATE Showcase Event: Project Highlights, Key Results, Research Impact**

23. Januar 2025, 10:00-11:00 Uhr  
Prof. Oliver A. Cornely

[Anmeldung](#)

› **20. Kölner Antibiotikatag – Was gibt es Neues in der Klinischen Infektiologie?**

25. Januar 2025, 9:00-13:30 Uhr, LFI, Hörsaal 1

[Anmeldung](#)

› **VIRAL NRW, Reihe „Klinische Virologie“: Intrathekale Synthese spezifischer Antikörper und Antikörperindices**

31. Januar 2025, 14.30 Uhr

Prof. Manfred Uhr

Ort: online, [Anmeldung](#)

› **VIRAL NRW Symposium: Mutational Drivers in SARS-CoV-2 and other vertebrate RNA viruses – re-thinking virus evolution?**

Prof. Peter Simmonds, University of Oxford

14:30-15:30 Uhr, 7. Februar 2025

Ort: online, [Anmeldung](#)

› **Digitale infektiologische Fortbildungsreihe der DGI und Akademie für Infektionsmedizin – Harnwegsinfektionen**

Mittwoch, 12. Februar 2025, 16.30 -17.30 Uhr, online

[Anmeldung](#)

› **Leadership Starter Kit (Uni Köln)**

Richtet sich gezielt an: First Stage (R1) and Recognised (R2) Researchers: Doctoral candidates and doctorate degree (PhD) holders or equivalent who are not yet fully independent

Freitag, 21. Februar 2025 um 09:00 - 17:00, Seminarraum I, Kerpener Str. 15, EG

Anmeldeschluss: 23.1.2025

[Weitere Informationen](#)

› **Disputationstraining (Uni Köln)**

Anmeldeschluss: 8.2.2025

10. März 2025 um 09:00 - 16:00, Virtueller Raum 5

11. März 2025 um 09:00 - 16:00, Virtueller Raum 2

[Weitere Informationen](#)

› **Infektiologische Fortbildungsreihe des CIM: Post Transplant Infektionen**

24. Februar 2025, 17-18 Uhr

Prof. Hana Rohn, Klinik für Infektiologie, Uniklinik Essen

› **Academic Writing for Postdocs**

Anmeldeschluss: 2.2.2025,

Donnerstag, 13. März 2025 um 09:00 - 13:00,

Virtueller Raum 6

[Weitere Informationen](#)

› **Digitale infektiologische Fortbildungsreihe der DGI und Akademie für Infektionsmedizin – Ambulante Parenterale Antiinfektivtherapie**

12. März 2025, 16.30-17.30 Uhr, Ort: online, [Anmeldung](#)

› **Superpower Resilienz – zuversichtlich und gelassen auf dem Karriereweg (für Frauen) (Uni Köln)**

Anmeldeschluss: 19.2.2025

27. März 2025 um 09:30 - 17:00 Uhr, Seminarraum I,

Kerpener Str. 15, EG

28. März 2025 um 09:30 - 15:30 Uhr, Seminarraum I,

Kerpener Str. 15, EG

[Weitere Informationen](#)

› **Infektiologische Fortbildungsreihe des CIM: Post CROI**

24. März 2025, 17-18 Uhr

Prof. Clara Lehmann et al.

## Veranstaltungsausblick 2025

› **Infection and Immune Defense – Meeting des Arbeitskreises Infektionsimmunologie der Deutschen Gesellschaft für Immunologie**

Datum: 24.-26.3.2025

Ort: Burg Rothenfels, [weitere Informationen](#)

Mitorganisator: Dr. Sebastian Theobald, Post Doc AG

Rybniker (Bakterielle Pathogenese und Antibiotika-Entwicklung), Klinik I für Innere Medizin

› **Antimicrobial Chemotherapy Conference 2025**

Datum: 4.-5. Februar 2025

Ort: online (Teilnahme kostenlos), [weitere Informationen](#)

› **Gemeinsame Jahrestagung von DGI und DZIF 2025**

Datum: 13.-15. Februar 2025

Ort: München, [weitere Informationen](#)

› **9th AMR Conference – Novel Antimicrobials & AMR Diagnostics**

Datum: 25.-26. Februar 2025

Ort: Basel, [weitere Informationen](#)

› **34th Annual Meeting of the Society for Virology**

Datum: 4.-7. März 2025

Ort: Hamburg, [weitere Informationen](#)

› **ESCMID Global 2025**

Datum: 11.-15. April 2025

Ort: Wien, [weitere Informationen](#)

› **Jahrestagung der Deutschsprachigen Mykologischen Gesellschaft (DMyKG) e.V.**

Datum: 4.-6. September 2025

Ort: Köln, Komedi im MediaPark

Tagungsleitung: Dr. Danila Seidel, Dr. Rosanne Sprute,

Prof. Oliver Cornely, [weitere Informationen](#)

## › Impressum

### Verantwortlich für den Inhalt

Prof. Dr. Florian Klein

Sprecher Centrum für Infektionsmedizin (CIM);

Direktor, Institut für Virologie, Uniklinik Köln

### Redaktion

Vera Schiewer, Dr. Fabian Weiland

### Kontakt

Tel.: -38376 (V. Schiewer), -96911 (F. Weiland)

cim-kontakt@uk-koeln.de

### Layout

MedizinFotoKöln

Wir danken allen CIM-Mitgliedern für die redaktionelle Unterstützung!